

Belebende Eindrücke nach einsamen Zeiten



Künstler Thomas Lorez bei der Eröffnung seiner Ausstellung «Bilder beleben» in den Pfrundbauten

Das Frühjahr 2020 wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Neben vielen Einschränkungen, Ängsten und Sorgen haben diese aussergewöhnlichen Monate zumindest etwas Positives hinterlassen: Wir haben vieles, das wir in den vergangenen Jahrzehnten als selbstverständlich ansahen, wieder schätzen gelernt, ebenso die Bereicherung und die Belebung des Alltages durch Kunst und Kultur.

Nachdem Veranstaltungen wieder möglich waren, eröffnete am Donnerstag, 25. Juni mit einem Vernissageabend die rund zweiwöchige Ausstellung von Thomas Lorez. Unter den Gästen durfte die Kulturkommission u.a. Kulturministerin Katrin Eggenberger in den Räumlichkeiten der Pfrundbauten begrüßen.

Neben abstrakten Bildkompositionen gab es auch naturalistische Eindrücke des Künstlers zu bestaunen. Thomas Lorez, welcher vor über 40 Jahren seine Leidenschaft für das Malen entdeckte, ermöglichte mit seinen Bildern spannende Einblicke in unterschiedlichen Phasen seines Lebens. So hat für den in den Liechtensteiner und Bündner Bergen Aufgewachsenen die

Liebe zur Natur, welche ihn von Kindesbeinen an bis heute begleitet, eine besondere Bedeutung. Die Vaterrolle in jungen Jahren, die Bewunderung und die nicht immer ganz einfache Beziehung zum anderen Geschlecht brachte mit der Frau ein weiteres wiederkehrendes Motiv in seinen Werken hervor.

Das Ausstellungsmotto «Bilder beleben» wurde nicht nur der Gegenwart gerecht, sondern auch dem ureigenen Bedürfnis des Menschen, seine Eindrücke, Emotionen und Erfahrungen in Bildern auszudrücken, zu verarbeiten und zu erleben. Ob als Künstler im stetigen Dialog mit dem Entstehenden oder als Rezipient in der Wechselwirkung zwischen Werk und Betrachter – zwischen Bild und Mensch findet ein belebender Energiefluss statt.

Beim Verweilen in der Ausstellung liessen sich Eindrücke, Emotionen und Erfahrungen aus einem ereignisreichen Menschenleben wahrnehmen. Ein einmaliges «Album», belebt durch einzigartige und energiereiche Momente, welche in Farben festgehalten wurden.

Text: Kevin Beck, Foto: Paul Trummer